

Allgemeine Produkt- und Kundeninformationen

Swiss Life Synchron Direktversicherung Standard

Stand: 07.2009 (PKU_FR_HYS_2009_07)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die folgenden Informationen beschreiben das von Ihnen gewählte Produkt. Sie geben Ihnen einen Überblick über die Versicherungsleistungen sowie die Möglichkeiten bei der Fondswahl.

Zur besseren Lesbarkeit erfolgen Personenbezeichnungen in der Einzahl, auch wenn mehr als eine Person angesprochen sein könnte. Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich in gleicher Weise auf Frauen und Männer.

Inhaltsverzeichnis

1	Wie funktioniert Swiss Life Synchron?	2	6	Versorgung bei Berufsunfähigkeit	4
2	Anlage Ihrer Investprämien	2	7	Weitere Vorteile	4
3	Chancen und Risiken	2	7.1	Verzicht auf einen Ausgabeaufschlag	4
4	Die Flexibilität	2	7.2	Günstiger Einkauf durch regelmäßige Investition	4
4.1	Switch & Shift	2	7.3	Steuerliche Vorteile	4
4.2	Anpassung an Ihren individuellen Bedarf	2	7.4	Aktuelle Fondspreise	5
4.3	Inanspruchnahme der vorzeitigen Altersrente	3	8	Die Fondsauswahl	5
4.4	Steigende Vorsorge durch Dynamik	3	9	Ihre Partner bei Swiss Life Synchron	5
5	Versicherungsleistungen	3	9.1	BlackRock Global Funds (BGF)	5
5.1	Leistungen zum Rentenbeginn	3	9.2	JPMorgan Fleming Asset Management	5
5.2	Hinterbliebenenversorgung vor Rentenbeginn	3	9.3	Pioneer Investments	5
5.3	Hinterbliebenenversorgung nach Rentenbeginn	4	9.4	Swiss Life Funds AG	5

Nehmen Sie mit uns Kurs auf Ihre Zukunft!

Mit Swiss Life Synchro kombinieren Sie die Sicherheit einer konventionellen Altersvorsorge mit den Chancen auf Kursgewinne,

- mit wertvoller Bruttoprämiengarantie,
- mit attraktiven Renditechancen,
- sicheres, lebenslanges Einkommen ab Rentenbeginn,
- mit garantiertem Versicherungsschutz,
- auf Wunsch mit Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung,
- und weiteren Vorteilen.

Ganz individuell auf Ihre Wünsche und Ihren Bedarf abgestimmt. Bereits ab 30 Euro monatlichem Aufwand können Sie Ihre Vorsorge starten.

1 Wie funktioniert Swiss Life Synchro?

Swiss Life Synchro ist eine fondsgebundene Direktversicherung und bietet Ihnen eine wertvolle Garantie: Die für die Hauptversicherung gezahlten Prämien werden zum Ende der Aufschubdauer von Swiss Life gewährleistet (Bruttoprämiengarantie).

Ihre entrichtete Hauptversicherungsprämie wird in einen Garantieteil und einen Investteil aufgeteilt:

Der Garantieteil dient zur Sicherstellung der Bruttoprämiengarantie. Die entsprechende Garantieprämie wird wie bei einer konventionellen Rentenversicherung im gebundenen Vermögen von Swiss Life angelegt.

Der Investteil stellt die Ertragskomponente dieses Produkts dar. Er entsteht durch die Anlage der Investprämie und von Überschüssen in die von Ihnen gewählten Fonds oder Strategien.

Die folgenden Abschnitte beschreiben ausschließlich den Investteil.

2 Anlage Ihrer Investprämien

Mit Ihren Investprämien investieren Sie in ausgesuchte Investmentfonds führender Kapitalanlagegesellschaften.

Basierend auf einer international ausgerichteten Anlagestrategie wird das Fondsvermögen ausschließlich in Aktienfonds investiert.

Mit dieser Fondszusammenstellung werden die wichtigsten Aktienmärkte abgedeckt, mit Schwerpunkt auf dem nordamerikanischen und europäischen Aktienmärkten (Anteil ca. 90 %). Der Pazifi-

sche Raum wird mit ca. 10 % gewichtet.

3 Chancen und Risiken

Die Anlagestrategie (Fonds) bietet Ihnen die Möglichkeit, über einen längeren Zeitraum überdurchschnittliche Gewinne zu erzielen. Sie nehmen mit Ihren Investprämien an der Wertentwicklung der Anlagestrategie (Fonds) unmittelbar teil. Das bedeutet für Sie, dass Sie sowohl an den Gewinnen als auch den Verlusten direkt teilnehmen. Es gibt unterschiedliche Risiken. Diese können z. B. in den Schwankungen der Renten- und Aktienmärkte, der Wechselkurse oder der eingeschränkten Veräußerbarkeit der Fondsanteile liegen. In Extremfällen kann das auch eine Aufzehrung Ihres Kapitaleinsatzes bedeuten (Totalverlust).

Die Anlagen in den einzelnen Fonds sind in unterschiedlichen Währungen notiert. Daraus ergibt sich ein von Ihnen zu tragendes Währungsrisiko, das sich auch positiv auswirken kann.

4 Die Flexibilität

4.1 Switch & Shift

Mit Swiss Life Synchro müssen Sie sich nicht festlegen. Sie können Ihre Anlagestrategie überprüfen und anpassen.

Hierbei unterscheiden wir den

- Prämienswitch und den
- Vermögensshift.
-

Beim (Prämien-)Switch wollen Sie nur Ihre zukünftigen Investprämien in eine andere Anlagestrategie oder andere Fonds investieren.

Beim (Vermögens-)Shift wollen Sie Ihre bestehenden Fondsanteile in eine andere Anlagestrategie bzw. einen anderen Fonds investieren.

Sie können jederzeit Fondswechsel - gegen eine Gebühr von 25 Euro pro Auftrag - vornehmen. Die Auswahl finden Sie in unserer Fondsübersicht.

4.2 Anpassung an Ihren individuellen Bedarf

Flexibilität nicht nur in der Anlage und bei Rentenbeginn: Vereinbaren Sie die Nachversicherungsgarantie für Ihre Versicherung. Damit können Sie bei Heirat, Scheidung, Geburt oder Adoption eines Kindes, bei Darlehensaufnahme für die selbstgenutzte Immobilie oder den gewerblichen Bereich, bei einem Karrieresprung sowie bei Reduzierung von Versor-

gungsansprüchen der gesetzlichen Rentenversicherung und vergleichbarer Versorgungssysteme die versicherten Leistungen unabhängig voneinander ohne erneute Gesundheitsprüfung um insgesamt bis zu 100 % der ursprünglichen Versicherungsleistungen erhöhen. Einzelheiten finden Sie in den Allgemeinen Bedingungen zur Hauptversicherung.

4.3 Inanspruchnahme der vorzeitigen Altersrente

Ab dem 60. Lebensjahr haben sie die Möglichkeit, Ihre Rente monatlich bis zum vereinbarten Rentenbeginn vorzeitig abzurufen (Flexibilitätsphase).

4.4 Steigende Vorsorge durch Dynamik

Ihre Versorgung sollte sich an steigende Preise anpassen können. Deshalb ist es zweckmäßig eine Dynamik zu vereinbaren. Die Prämien werden dann jährlich nach Ihrer Festlegung (bis 4 % der Beitragsbemessungsgrenze der allgemeinen Rentenversicherung oder bis zur Summe aus 1.800 Euro und 4 % der Beitragsbemessungsgrenze der allgemeinen Rentenversicherung) erhöht. Durch die Prämienhöhung steigen sämtliche Versicherungsleistungen (Vollodynamik).

5 Versicherungsleistungen

In der Aufschubphase, also vom Vertragsbeginn bis zum vereinbarten Rentenbeginn, werden die Investprämien in internationale Blue Chips investiert.

5.1 Leistungen zum Rentenbeginn

Zum Ende der Aufschubphase erhalten Sie eine lebenslang garantierte Rentenzahlung. Für Die Rentenzahlung besteht eine Option auf Kapitalauszahlung.

Zum Rentenbeginn wird der Wert des Investteils in das gebundene Vermögen von Swiss Life übertragen.

Im Versicherungsschein nennen wir Ihnen einen Rentenfaktor pro 10.000 Euro Gesamtguthaben. Für den Garantieteil kommt dieser immer zu 100 % zur Anwendung. Für den Investteil gilt dieser so lange, wie sich an den Rechnungsgrundlagen für sofort beginnende Renten (u. a. Rechnungszins und Lebenserwartung, entsprechend der bei Vertragsbeginn zugrunde liegenden Sterbetafeln der DAV) nichts verändert. Verändern sich die Rechnungsgrundlagen, haben wir das Recht, den Rentenfaktor für den Investteil entsprechend anzupassen. Sollten sich die Rechnungsgrundlagen zu Ihren Ungunsten verän-

dern, garantieren wir Ihnen mindestens 85 % des im Versicherungsschein genannten Rentenfaktors.

Wir geben den Rentenfaktor auf das Gesamtguthaben zum vereinbarten Verrentungstermin. Die Höhe des Gesamtguthabens kann nicht garantiert werden, da es u. a. von der Wertentwicklung der Strategien abhängig ist. Es werden jedoch mindestens die Hauptversicherungsprämien gewährleistet. Die Auswirkungen unterschiedlicher Gesamtguthaben zeigt folgendes Beispiel mit Rentenfaktor 42,20 bei monatlicher Rentenzahlung.

a) Gesamtguthaben = 146.405 Euro

Monatsrente	=	$\frac{\text{Gesamtguthaben}}{10.000}$	x	Rentenfaktor	+	Überschussrente
	=	14,6405	x	42,20		
	=	617,83 Euro			+	Überschussrente

b) Gesamtguthaben = 262.741 Euro

Monatsrente	=	$\frac{\text{Gesamtguthaben}}{10.000}$	x	Rentenfaktor	+	Überschussrente
	=	26,2741	x	42,20		
	=	1.108,77 Euro			+	Überschussrente

Danach ergibt sich eine Monatsrente von

- a) 617,83 Euro oder
- b) 1.108,77 Euro.

Bei veränderten Rechnungsgrundlagen können wegen der 85- bzw. 100-prozentigen Garantie des Rentenfaktors 2 unterschiedliche Faktoren für den Invest- bzw. Garantieteil entstehen. In diesen Fällen wird die Rente jeweils für den Garantie- bzw. Investteil getrennt berechnet und zusammen gezahlt.

5.2 Hinterbliebenenversorgung vor Rentenbeginn

Im Todesfall leisten wir die Hauptversicherungsprämien zuzüglich des Fondszuwachses. Es werden die tatsächlich für die Hauptversicherung einbezahlten Prämien und falls das Fondsguthaben höher ist als die Summe der Investprämien - der übersteigende Teil in Form einer sofort beginnenden lebenslangen Hinterbliebenenrente nach den dann gültigen Rechnungsgrundlagen an bezugsberechtigte Personen ausgezahlt. Sind keine bezugsberechtigten Personen im Sinne der Versicherungsbedingungen vorhanden, kann nur ein Sterbegeld im Rahmen der gesetzlichen

Möglichkeiten von derzeit 7.669 Euro gezahlt werden.

5.3 Hinterbliebenenversorgung nach Rentenbeginn

Nach Rentenbeginn besteht die Hinterbliebenenversorgung in der Weiterzahlung der Renten während der Rentengarantiezeit. Laufende Renten bezahlen wir lebenslang, mindestens aber für eine von Ihnen gewünschte Rentengarantiezeit, sofern berechnete Hinterbliebene im Sinne der Versicherungsbedingungen noch leben. Die Rentengarantiezeit kann mit einer Dauer ab 5 Jahren - oder mit 0 Jahren (zugunsten einer höheren Rente) - vereinbart werden.

6 Versorgung bei Berufsunfähigkeit

Im Rahmen unserer ganzheitlichen Versorgungsphilosophie (Personal-Risk-Management) ist es für uns selbstverständlich, Ihnen diesen wichtigen Baustein anzubieten:

Unsere bewährte und ausgezeichnete Berufsunfähigkeitsrente können Sie ganz nach Ihrem Bedarf (bis zu 300 % der Prämiensumme der Hauptversicherung) vereinbaren.

Wenn Sie eine Berufsunfähigkeitsrente vereinbaren, ist die Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit automatisch mit eingeschlossen. Dadurch kann die Wertstabilität Ihrer Altersversorgung auch bei Berufsunfähigkeit sichergestellt werden.

Auch ohne Absicherung einer Berufsunfähigkeitsrente können Sie vereinbaren, dass Sie während der Dauer der Berufsunfähigkeit entsprechend den Bedingungen keine Prämien mehr zahlen müssen (Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit).

7 Weitere Vorteile

7.1 Verzicht auf einen Ausgabeaufschlag

Zur Deckung von Vertriebskosten werden bei einer Direktinvestition in Fonds von den Fondsgesellschaften üblicherweise Ausgabeaufschläge verlangt. Swiss Life verzichtet auf einen Ausgabeaufschlag. Die Fondsausschüttungen legen wir für Sie automatisch kostenfrei wieder an.

7.2 Günstiger Einkauf durch regelmäßige Investition

Bei regelmäßiger Prämienzahlung nutzen Sie automatisch den sogenannten "Cost-Average-Effekt". Bei steigenden Börsenkursen werden weniger An-

teile erworben, bei fallenden Börsenkursen mehr. Ihr Vorteil: Sie erwerben bei regelmäßiger Prämienzahlung die Anteile im Zeitverlauf zu einem niedrigeren Durchschnittspreis als bei regelmäßigem Kauf einer festen Anzahl von Anteilen.

Beispiel:

Regelmäßiger Kauf einer festen Anteilanzahl:

Monat	Ankauf von Anteilen	Anteilpreis in Euro	Anteilpreis gesamt
1	2	50	100
2	2	50	100
3	2	25	50
4	2	50	100
5	2	100	200
6	2	50	100
Summe	12		650

Durchschnittlicher Anteilpreis: $650 : 12 = 54,17$ Euro

Regelmäßige Anlage eines festen Betrags:

Monat	monatliche Einzahlung	Anteilpreis in Euro	erworbene Anteile
1	100	50	2
2	100	50	2
3	100	25	4
4	100	50	2
5	100	100	1
6	100	50	2
Summe	600		13

Durchschnittlicher Anteilpreis: $600 : 13 = 46,15$ Euro

7.3 Steuerliche Vorteile

Der von Ihnen gewählte Tarif entspricht den Anforderungen des § 3 Nr. 63 Einkommensteuergesetz (EStG).

Die Prämien zu dieser Direktversicherung können gemäß § 3 Nr. 63 EStG bis zu einer Höhe von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung als steuerfreie Einnahmen behandelt werden. Sofern die Zusage nach dem 31.12.2004 erteilt wurde und zusätzlich keine nach § 40b EStG pauschal zu versteuernde kapitalgedeckte Versorgung besteht, können zusätzlich 1.800 Euro berücksichtigt werden.

Sämtliche Leistungen (Rentenleistungen wie auch Kapitalauszahlungen) sind gemäß § 22 Nr. 5 EStG einkommensteuerpflichtig.

7.4 Aktuelle Fondspreise

Sie können sich über die Entwicklung der Fonds bei Ihrem Vermittler, unseren Geschäftsstellen aber auch in allen führenden Tageszeitungen oder auch im Internet unter www.swisslife.de informieren.

Sie erhalten jährlich eine schriftliche Wertmitteilung über das Fondsguthaben. Änderungen bei den Fonds können wir nicht beeinflussen.

8 Die Fondsauswahl

INTERNATIONALE BLUE CHIPS Mittleres Risiko

- | | |
|--|------|
| • BGF - US Flexible Equity Fund A2
(Aktien Nord Amerika - Fondswährung:
US-Dollar) | 25 % |
| • Pioneer Funds - U.S. Pioneer Fund
(Aktien Nord Amerika - USD) | 25 % |
| • Swiss Life Funds (LUX) - Equity Euro Zone
(Aktien Europa Blue Chips - EUR) | 40 % |
| • JPMorgan Fleming - Pacific Equity
(Aktien Pazifikraum incl. Japan - US-Dollar) | 10 % |

Weitere Informationen zu den einzelnen Fonds finden Sie in der Fondsübersicht.

9 Ihre Partner bei Swiss Life Synchro

Profitieren Sie vom Know-how führender Kapitalanlagegesellschaften!

Nähere Informationen zu den Kapitalanlagegesellschaften können Sie unserer Website www.swisslife.de/fondsinformationen entnehmen.

9.1 BlackRock Global Funds (BGF)

Die BlackRock Global Funds (BGF) sind im April 2008 aus der internationalen Fondspalette Merrill Lynch International Investment Funds (MLIIF) hervorgegangen.

BlackRock ist eine der größten börsennotierten Investment-Management-Firmen weltweit und verwaltet ca. 1,364 Billionen US-Dollar an Kundengeldern. Das Unternehmen verwaltet Vermögenswerte für institutionelle und private Investoren weltweit mit einer breiten Palette von Anlageprodukten aus den Bereichen Aktien, festverzinsliche Wertpapiere, Geldmarkt- und alternative Investments. BlackRock hat seinen Stammsitz in New York City, USA. Das Unternehmen beschäftigt über 5.600 Mitarbeiter in 19 Ländern und verfügt über eine starke Präsenz in globalen Schlüsselmärkten, darunter den USA, Europa,

Asien, Australien und dem Nahen Osten.

9.2 JPMorgan Fleming Asset Management

JPMorgan Fleming Asset Management entstand im Januar 2001 durch die Bündelung der Vermögensverwaltungsgesellschaften von JPMorgan Investment Management und Chase Fleming Asset Management. Der Erfahrungsschatz reicht bis ins Jahr 1873 zurück.

JPMorgan Fleming Asset Management ist weltweit ein anerkannter Markenname und der führende Vermögensverwalter in Asien. Mit einem verwalteten Vermögen von über 500 Mrd. US-Dollar ist JPMorgan Fleming derzeit einer der führenden aktiven Fondsmanager der Welt. Mehr als 700 Investment-Spezialisten, die auf 35 Standorte auf der ganzen Welt verteilt sind, erwerben lokale Marktkenntnisse. Die Kenntnisse fließen in den vier großen Zentren New York, London, Hongkong und Tokio zusammen und können somit von allen Mitarbeitern weltweit genutzt werden.

9.3 Pioneer Investments

Die Geschichte des Unternehmens begann 1928: Philip L. Carret, ein junger Journalist des Wirtschaftsmagazins Barron's, gründete den ersten Fonds von Pioneer Investments. Warren Buffet würdigte den Fonds als "besten langfristigen Anlageerfolg der Geschichte Amerikas". Philip L. Carret war ein Visionär, der den Gedanken der Risikosteuerung mit seiner Idee langfristiger Anlage verband.

Die Idee Carrets lebt in den Fonds von Pioneer Investments weiter. Die Kauf- und Verkaufsentscheidungen der Fondsmanager beruhen auf einer ausführlichen fundamentalen und quantitativen Analyse und der beständigen Suche nach attraktiv bewerteten Unternehmen. Pioneer Investments gehört zur europäischen Bankengruppe UniCredit. UniCredit hat 28 Mio. Kunden in 19 Ländern.

9.4 Swiss Life Funds AG

Die Swiss Life Gruppe wurde 1857 in Zürich gegründet. Schon sehr früh wurden eigene Niederlassungen im Ausland gegründet - die älteste 1866 in Deutschland. International ist der Konzern mit 50 Netzwerkpartnern in 43 Ländern weltweit an allen interessanten und wichtigen Kapitalmärkten vertreten, wobei eine Konzentration auf Europa erfolgt.

Mit ca. 120 Mrd. Euro verwaltetem Vermögen, über 15 Mio. Kunden und 9.500 Mitarbeitern zählt sie damit zu den Spitzenanbietern in Europa. Eine große Anzahl

von Vermögensverwaltungsmandaten für Drittkunden bestätigen die erfolgreiche Position im Asset Management ebenso, wie die von Standard & Poor's Microcapal ausgezeichneten Publikumsfonds.

Diese Kompetenz wurde in einer eigenen Asset Management Gesellschaft gebündelt. Durch ein langfristig angelegtes Portfoliomanagement sollen die je-

weiligen Benchmarks auch zukünftig übertroffen werden. Dabei schließt die Unabhängigkeit der Swiss Life Funds AG von Brokern und Depotbanken potentielle Interessenkonflikte aus. Die Stärke, auf individuelle Kundenbedürfnisse einzugehen, macht die Produkte der Swiss Life Funds AG auch für Privatkunden interessant.